

Noch werden andere figuren verzeichnet/an ein ebene Tafel/welche fürwarß keinen eigenen schein von sich geben/Wenn man aber hinzu tritt/vnd sehr wol nach der seiten dieselbe etwa durch ein hierzu geordnetes Gesichtelein ansicht / so geben sie ein warhafftige Gestalt eines dinges/welche denn ebener massen vff den droben gefertigten Instrument in ein gleichen Stand des Augs vnd der Tafel zu wege gerichtet werden können. Auff ein gleichen schlag doch nicht zu der nähe/ist der ablange Todtenkopff/ so vff jüngsterwehnten Kupperblat vermeinet. Halte solchen nicht nach der seiten/ sondern dem Gesicht überschlechtig/das sein ober theil/ober welchem ein Sternlein stehet/sich gegen dein Gesicht kehre/vnd halte den Bogen dasß er mit seinem Fördertheil etwa eins Schuchs weit von demselben abstehe/vnd mit seinen hindern ende etwas gegen den bodem sich neige/ so sol der Kopff als rund / vnd in seiner rechten grös erscheinen Vnd so er nicht alsbald eigentlich herfür kommen wil/so neige den Bogen wenig oder mehr / stelle ihn auch weiter vnd näher : in welchen stand er denn am eigentlichsten erscheinen wird/das ist derjenige aus welchen er verzeichnet worden. Oder zeuch den vff ein lang bretlein / vngesehr dritthalben Schuch lang / gerade ober das Sternlein /mach ein pinnicidium zwener zoll hoch/ dardurch die Gesichtstriemen fein bensam gehalten werden mögen/solches führe in der Mittellini oder ober den Sternlein / vngesehr eines Schuchs weit hin vnd wider/bisß du vermerckest/dasß die Figur wol rund erscheine/denn mach es allda feste wo sie am besten herfür kömpt / so wirstu die Gelegenheit des Augstands gegen der Tafel/so das Bretlein / wie vor von Pappir gesagt gehalten wird/in welcher es verzeichnet worden/fast eigentlich haben / vnd durch das runde löchlein gebührender weiß das anschawen verrichten können.

Wer dann dieses/was bisßhero gesagt recht eingenommen/der wird andere vielmehr Verzeichnungen / dardurch die vnwissenden in verwunderung gerathen / herfür bringen / vnd so er sich mit dem Instrument ein zeitlang geübt/hernach ohne dasselbe durch fleissiges betrachten der Gesichtlinien/vnd des Orts dahin er sie haben wil / allerhand schöne ding in das Werck setzen/zu welchen auch disßmal genugsam anlas gegeben sey.

Aus diesem Capitel seynd gefertiget / die Perspectivischen Verzeichnungen/so vff den Kupperblättern von Num. 13. an/bisß zu ende zu befinden/vnd hat das Kupperb. N. 14. eigentlich die angezogenen Exempla der sieben vnterschiedlichen stände/ im Corpore l. in sich.

Das